



Reiseinformationen zum Bildungsurlaub BU 07-20

Stand: Februar 2020

Belfast, Armagh und (London)Derry

Nordirland und der Brexit?

veranstaltet von der Heinrich-Böll-Stiftung Hamburg e.V.

Seminarzeiten

Seminarbeginn: So. 06.9.2020 um 16 Uhr

Hotel-Lobby [Travelodge Belfast](#), Belfast

Begrüßung und gemeinsames Abendessen

Seminarende: So. 13.9.2020 nach dem Frühstück

Teilnahmebeitrag

Die Teilnahme an der Reise kostet 750 €. Der Betrag beinhaltet das Programm, die Unterkunft im Doppelzimmer, Halbpension, anfallende Transportkosten vor Ort, Reiseleitung, Eintritte und Pausengetränke.

Unterkunft

In **Belfast** sind wir im Hotel [Travelodge Belfast](#) untergebracht. Das Hotel befindet sich zentral in der Innenstadt von Belfast. Ein Checkin ist ab 14 Uhr möglich. Kontaktdaten: 15 Brunswick Street, BT2 7GE Belfast, United Kingdom, Tel: (+44) 8701 911687. In **(London)Derry** sind wir im [Holiday Inn Express](#). Kontaktdaten: 31 Strand Road, Derry, BT48 7BL, United Kingdom, Tel: (+44) 287-1162400

Im Teilnahmebeitrag inbegriffen ist die Unterbringung in Doppelzimmern. Die Buchung eines **Einzelzimmers** ist gegen einen **Aufpreis von 249,- €** möglich.

An- und Abreise

Die An- und Abreise ist nicht im Preis inbegriffen und muss selbständig organisiert und bezahlt werden. Von Deutschland gibt es keine Direktflüge nach Belfast; es ist immer ein Umstieg nötig. Bitte planen Sie Ihre Reise so, dass Sie spätestens um 16 Uhr im Hotel in Belfast sind.

Vom Flughafen Belfast fährt regelmäßig alle 15 oder 20 Minuten ein Bus nach Belfast (300/300a). Ein einfaches Ticket kostet etwa 8 Pfund. Der Bus fährt bis zum Belfast Europa Buscentre, von dort sind es 400 m zum Hotel.

Eine andere Möglichkeit ist ein Direktflug nach Dublin. Von dort fährt stündlich ein Bus nach Belfast (Dauer: Ca. 2 Stunden, Kosten ca. 24 Pfund). Wie der Brexit und mögliche

Grenzkontrollen die Reisedauer von Dublin nach Belfast beeinflussen könnten, ist noch unklar, ggf braucht der Bus künftig auch etwas länger. Die Flug-Verbindung z.B. von Hamburg nach Dublin vormittags mit AerLingus ist trotzdem so, dass eine Weiterfahrt per Bus nach Belfast zeitlich gut möglich ist.

Ende der Reise ist in (London)Derry. Bitte beachten Sie bei der Reiseplanung, dass von hier aus noch eine Busfahrt zum Flughafen in Belfast oder Dublin zeitlich mit einkalkuliert werden muss.

Reiseleitung

Die Reise wird von Linda Heitmann (Politikwissenschaftlerin, Vorstand bei *umdenken* Heinrich-Böll-Stiftung Hamburg e.V.) und Kellie O'Dowd (Senior Research & Campaigns Officer bei der Green Party Northern Ireland, lebt in Belfast) geleitet.

Thematischer Schwerpunkt der Reise

Mit Hochdruck wird in London und Brüssel derzeit um die Details des Brexit gerungen. Nach einer Neuwahl in Großbritannien Ende 2019 steht nun endgültig fest, dass ein Ausstieg Großbritanniens aus der Europäischen Union nach den Plänen Boris Johnsons Ende Januar 2020 vollzogen werden soll. Dann allerdings beginnt eine Übergangsfrist, um Details bezüglich des künftigen Waren-, Güter- und Personenverkehrs zwischen EU und Großbritannien festzuzurren. Einer der schwierigsten Knackpunkte in den Verhandlungen ist die künftige Grenz-Regulierung zwischen Irland und Nordirland. Einerseits werden durch eine Wiederaufnahme von Grenzkontrollen hier unzumutbare logistische Hürden befürchtet, die Irland wie Großbritannien wirtschaftlich stark zusetzen könnten. Andererseits sehen viele vor allem aber auch den Frieden im nordirischen Bürgerkrieg in Gefahr, der seit 1998 auf relativ brüchigem Fundament existiert.

Dabei sind Gesellschaftsstruktur und politisch-institutionelle Grundlagen in Nordirland noch immer hoch komplex. Was dort vor 20 Jahren im Rahmen des Karfreitags-Abkommens eigentlich ausgehandelt wurde, um den jahrzehntelangen Konflikt zu beruhigen und warum die Gewalt in der Region wieder aufflammen könnte, wenn zwischen Irland und Nordirland künftig wieder eine sichtbare Grenze entsteht, wollen wir uns auf dieser Bildungsreise genauer ansehen. Dazu sollen vor allem in Belfast und (London)Derry verschiedenste Orte, Institutionen und Projekte besucht werden, die Aufschluss über Geschichte, wirtschaftliche Entwicklung, politische Strukturen und friedenspolitische Initiativen geben. In Armagh besuchen wir im Rahmen eines Tagesausflugs Institutionen, die direkt in der Grenzregion aktiv sind, um das Zusammenwirken zwischen Irland und Nordirland konstruktiv auszugestalten. Hier wird sichtbar, wie eng beide Länder miteinander verflochten sind und welche Fragen die Menschen vor Ort in der unklaren Situation bewegen.

Programmpunkte

- * Stadtrundgänge in Belfast und (London)Derry
- * Treffen mit Vertreter*innen der Green Party Northern Ireland
- * Besuch des nordirischen Parlaments
- * Treffen und Gespräch mit frauen- und umweltpolitischen Akteur*innen
- * Besuch der Queens University Belfast und Treffen mit dort Lehrenden
- * Besuch des North-South-Ministerial Council und Gespräche mit Vertreter*innen aus Irland wie Nordirland
- * ... und weitere.

Interessante Literatur für den thematischen Einstieg

Otto, Frank (2019): Der Nordirlandkonflikt. Ursprung. Verlauf. Perspektiven

<https://www.beck-shop.de/Otto-Nordirlandkonflikt/productview.aspx?product=13695160>

Moltmann, Bernd: Nordirland. Ein Artikel auf der Seite der Bundeszentrale für politische

Bildung [http://www.bpb.de/internationales/weltweit/innerstaatliche-](http://www.bpb.de/internationales/weltweit/innerstaatliche-konflikte/54664/nordirland)

[konflikte/54664/nordirland](http://www.bpb.de/internationales/weltweit/innerstaatliche-konflikte/54664/nordirland)

Das Karfreitagabkommen in der Originalfassung:

<https://cain.ulster.ac.uk/events/peace/docs/agreement.htm>

Heitmann, Linda (2009): Das politische System Nordirlands - Die Entwicklung der Konkordanzdemokratie auf Grundlage des Karfreitagsabkommens.

[https://www.amazon.de/politische-System-Nordirlands-Konkordanzdemokratie-](https://www.amazon.de/politische-System-Nordirlands-Konkordanzdemokratie-Karfreitagsabkommens-ebook/dp/B007T2L740/ref=sr_1_2?ie=UTF8&qid=1550665824&sr=8-2&keywords=Heitmann+Linda)

[Karfreitagsabkommens-](https://www.amazon.de/politische-System-Nordirlands-Konkordanzdemokratie-Karfreitagsabkommens-ebook/dp/B007T2L740/ref=sr_1_2?ie=UTF8&qid=1550665824&sr=8-2&keywords=Heitmann+Linda)

[ebook/dp/B007T2L740/ref=sr_1_2?ie=UTF8&qid=1550665824&sr=8-](https://www.amazon.de/politische-System-Nordirlands-Konkordanzdemokratie-Karfreitagsabkommens-ebook/dp/B007T2L740/ref=sr_1_2?ie=UTF8&qid=1550665824&sr=8-2&keywords=Heitmann+Linda)

[2&keywords=Heitmann+Linda](https://www.amazon.de/politische-System-Nordirlands-Konkordanzdemokratie-Karfreitagsabkommens-ebook/dp/B007T2L740/ref=sr_1_2?ie=UTF8&qid=1550665824&sr=8-2&keywords=Heitmann+Linda)

Locher, Nina hat einige Artikel zum Brexit auf boell.de veröffentlicht:

https://www.boell.de/de/person/nina-locher?dimension1=division_euna

Auf Spiegel Online gibt es einige interessante Beiträge zum Brexit und dem

Nordirlandkonflikt, u.a. diesen hier: [http://www.spiegel.de/politik/ausland/brexit-warum-in-](http://www.spiegel.de/politik/ausland/brexit-warum-in-nordirland-paramilitaers-von-der-unsicherheit-profitieren-a-1249584.html)

[nordirland-paramilitaers-von-der-unsicherheit-profitieren-a-1249584.html](http://www.spiegel.de/politik/ausland/brexit-warum-in-nordirland-paramilitaers-von-der-unsicherheit-profitieren-a-1249584.html)

Stornofristen und Gebühren

Wir machen darauf aufmerksam, dass bei einem Rücktritt später als 8 Wochen vor Seminarbeginn der volle Teilnahmebeitrag als Ausfallgebühr zu zahlen ist, sollte es keine/n Nachrücker*in auf Ihren Platz geben. Bei einem Rücktritt bis 8 Wochen vor Beginn des Bildungsurlaubs wird eine Stornogebühr von 50 € berechnet.

Wir machen darauf aufmerksam, dass die Reise nur stattfinden wird, wenn eine Mindestanzahl von 12 Teilnehmenden erreicht wird. Dies gilt für alle Bildungsreisen, die unser Bildungswerk veranstaltet.

Reiserücktrittsversicherung

Eine Reiserücktrittsversicherung muss unmittelbar nach Erhalt Ihrer Anmeldebestätigung abgeschlossen werden. Möglich ist dies bei dem Reisebüro „FairLines“, Kleiner Schäferkamp 32, 20357 Hamburg, Tel. 040 44 14 56, Fax 040 44 05 70 oder in einem Reisebüro in Ihrer Nähe.

Informationen zur Beantragung von Bildungsurlauben Das Recht auf Bildungsurlaub ist in Hamburg (und anderen Bundesländern) gesetzlich verankert: Jede/r Arbeitnehmende in Hamburg hat Anspruch auf fünf Tage Bildungsurlaub (BU) im Jahr bzw. zehn Tage in zwei Jahren. Dieser Anspruch erstreckt sich auch ausdrücklich auf politische Bildung. Bildungsurlaub hat den Zweck sich abseits der Alltagspflichten gemeinsam mit anderen mit einem gesellschaftspolitischen Thema zu befassen. Was unter Bildungsurlaub zu verstehen ist definiert das Hamburgische Bildungsurlaubsgesetz, welches es seit 1974 gibt. Jeder BU muss

vom Amt für Weiterbildung als BU anerkannt werden. BUs müssen Sie bei Ihrem Arbeitgebenden frühzeitig, jedoch spätestens sechs Wochen vor dem Seminar, beantragen. Sie erhalten von uns eine Anmeldebestätigung, die Sie bitte Ihrem Arbeitgebenden vorlegen. Nach dem Seminar erhalten Sie eine Teilnahmebestätigung.

Ihr Ansprechpartner bei der Heinrich-Böll-Stiftung Hamburg: Jörn Dobert:
jd@boell-hamburg.de, Tel. 389 52 70

Stand: 5. Februar 2020 / Änderungen vorbehalten